

Vorgabe für Leistungsbeschreibungen

Abschnitt „Dokumente/Materialgrundlagen/Materialstammdaten“

ID	Zk	Leistungsanforderung (LAfo)	Nachweis durch	Beurteilungsumfang und Durchführung	Nachweis bei Angebotsabgabe	Prüfung bei Beurteilung des Angebots / der Angebotsmuster	Nachweis bei Lieferung Erprobungsmuster	Prüfung im Rahmen der Untersuchung der Erprobungsmuster	Nachweis im Rahmen der Auftragsausführung
		Der AN sichert die Bereitstellung von Katalogisierungslisten und Produktdatenblätter als integralen Auftragsbestandteil zu.	Eigenerklärung	Vorlage schriftlich	X				
		Für das Gesamtsystem, die Systemkomponenten und Einzelteile sind Materialstammdaten / Grunddaten für SASPF gemäß TL A-0032 Teil 1 (A-0032T001) bereitzustellen.	Bei Angebot: Eigenerklärung Bei Auftragsausführung: Begutachtung	Bei Angebot Vorlage schriftlich Bei Auftragsausführung: Prüfen, ob vorhanden	X				X
		Alle Einzelteile sind mit einem Element zur automatischen Identifizierung (AIT-Element – GS1 Datenbezeichner) nach TL A-0032 Teil 1 (A-0032T001) gekennzeichnet. Im AIT-Element sind (soweit möglich) die Originalherstellerelemente zu hinterlegen und werden nach TL A-0032 Teil 5 (A-0032T005) an das Logistikkommando der Bw übermittelt. Für die Vergabe der GTIN gilt in diesem Zusammenhang:	Abgleich zwischen Etikett Artikel und Katalogisierungsliste / Produktdatenblatt	Prüfen, ob identisch					X

	<p>Originalhersteller nimmt am GS1 System teil → der Händler hat die seitens Hersteller erstellte GTIN zu verwenden und darf keine eigene GTIN vergeben → Ausnahme: Der Hersteller hat den Händler trotz eigener Teilnahme am GS1 System schriftlich genehmigt eigene GTIN zu erstellen</p> <p>Originalhersteller nimmt nicht am GS1 System teil → Der Händler darf grundsätzlich eigene, temporäre GTIN vergeben</p> <p>Originalhersteller nimmt zum Zeitpunkt des in Verkehrbringens der Artikel nicht am GS1 System teil, ändert dies aber zu einem späteren Zeitpunkt → Händler darf vorerst eigene GTIN vergeben → Hersteller vergibt später eigene GTIN und informiert den Händler darüber → Artikel dürfen mit beiden GTINs in Prozessen genutzt werden, wobei der Artikel an sich nur über jeweils eine GTIN zu identifizieren ist → In den Datenbanken ist der Link GTIN Händler-GTIN Hersteller zu schaffen</p>							
--	--	--	--	--	--	--	--	--

ID	Zk	Leistungsanforderung (LAfo)	Nachweis durch	Beurteilungsumfang und Durchführung	Nachweis bei Angebotsabgabe	Prüfung bei Beurteilung des Angebots / der Angebotsmuster	Nachweis bei Lieferung Erprobungsmuster	Prüfung im Rahmen der Untersuchung der Erprobungsmuster	Nachweis im Rahmen der Auftragsausführung
		Zum Auftragsgegenstand bzw. (bei Aufteilung des Auftragsgegenstandes in Fach- und/oder Stücklose) zu jedem durch den AN insgesamt abgelieferten Anteil (pro Vertrag und Hersteller) des Auftragsgegenstandes ist eine Katalogisierungsliste zu erstellen und an den AG zu übermitteln.	Katalogisierungsliste	Prüfen, ob alle durch den AN gelieferten Teile enthalten					X
		In die Katalogisierungsliste sind als einzelne Positionen, mindestens alle in dieser Leistungsbeschreibung genannten Versorgungsartikel und ggf. Systemkomponenten mit allen dazugehörigen Einzel- und Ersatzteilen die durch einen spezifisch bezuschlagten Hersteller geliefert werden aufzunehmen.	Katalogisierungsliste	Prüfen, ob alle durch den AN gelieferten Teile aufgezählt sind					X
		Es ist eine Katalogisierungsliste in folgender Ausführung dem AG auszuhändigen: <ul style="list-style-type: none"> • bis zu einer Datengröße von 20 MB per E-Mail als Excel-Datei ohne Passwortschutz • ab einer Datengröße von 20 MB elektronisch als Excel-Datei ohne Passwortschutz auf USB 	Katalogisierungsliste	Prüfen, ob vorhanden					X
		Die Katalogisierungsliste ist innerhalb von: <ul style="list-style-type: none"> • 5 Arbeitstagen bei einem Umfang bis einschließlich 50 Positionen 	Katalogisierungsliste	Prüfen, ob vorhanden					X

	<ul style="list-style-type: none"> • 10 Arbeitstagen bei einem Umfang von mehr als 50 bis einschließlich 100 Positionen • 15 Arbeitstagen bei einem Umfang von mehr als 100 Positionen <p>nach Zuschlagserteilung vollständig und fehlerfrei über den Bekleidungsdienstleister BwBM GmbH dem zuständigen Projektreferat im BAAINBw vorzulegen. Sofern zum Zeitpunkt der Erstellung der Katalogisierungsliste noch keine ASD9-Nummern vorliegen, können diese Felder zunächst frei gelassen werden. Bei Vorliegen der vollständigen und fehlerfreien Katalogisierungsliste beim zuständigen Projektreferat im BAAINBw werden von diesem die noch fehlenden ASD9-Nummer angelegt und dem Bekleidungsdienstleister BwBM GmbH innerhalb von 10 Arbeitstagen zur Verfügung gestellt.</p>							
	<p>Die elektronischen Dateien der Katalogisierungsliste sind in folgender Reihenfolge zu benennen mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Datum als JJJJMMTT • Unterstrich • Herstellercode, sofern kein Herstellercode bekannt, ist folgendes anzugeben „XXXXX“ • Unterstrich • Projektbezeichnung • Unterstrich • Katalogisierungsliste <p>Beispiel: 20210115_CN591_Dienstbekleidung_schwangere_Soldatinnen_Katalogisierungsliste</p>	<p>Datei Katalogisierungsliste</p>	<p>Prüfen, ob Dokumente entsprechend benannt</p>					X
	<p>Jede Größe ist in der Katalogisierungsliste aufzuführen.</p>	<p>Katalogisierungsliste</p>	<p>Prüfen, ob vorhanden</p>					X
	<p>Die Katalogisierungsliste ist im Querformat auszuführen.</p>	<p>Katalogisierungsliste</p>	<p>Prüfen, ob vorhanden</p>					X
	<p>Die auf der Produktabbildung/Foto dargestellten Versorgungsartikel /Systemkomponenten (Baugruppe) und ggf. die Einzel- /Ersatzteile</p>	<p>Katalogisierungsliste</p>	<p>Prüfen, ob vorhanden</p>					X

Dokumentennummer: PUK0001

Dokumentenbezeichnung: Katalogisierung

Version 7

Stand: 30.07.2021

		müssen klar erkennbar (unverpackt, ausreichend belichtet, scharf etc.) sein.							
		Bei der Übermittlung von Bildmaterial ist sicherzustellen, dass die nicht-ausschließlichen Nutzungsrechte an den Bildern, dem Bund überlassen werden.	Eigenerklärung	Vorlage schriftlich					X
		Die Katalogisierungsliste ist durch den Originalhersteller des Artikels zu erstellen. Sollte der AN ein Händler/ eine Vertriebsfirma sein, kann die Katalogisierungsliste auch durch diese erstellt werden, muss jedoch die Daten des jeweiligen Originalherstellers enthalten. Als Preisangabe ist der Brutto-Einzelpreis des AN aufzunehmen.	Katalogisierungsliste	Prüfen, ob vorhanden					X
		Die Katalogisierungsliste ist in deutscher Sprache vorzulegen. Bei Herstellern außerhalb des DACH-Raums (Deutschland-Österreich-Schweiz) ist diese stets in englischer Sprache zu verfassen.	Katalogisierungsliste	Prüfen ob Sprache korrekt gewählt wurde					X
		Die Katalogisierungsliste muss in ihrem Aufbau mindestens nachfolgendem Beispiel entsprechen bzw. deren Angaben enthalten.	Katalogisierungsliste	Prüfen, ob alle Angaben enthalten sind					X

Lfd Nr.	Produkt- abbildung	Bezeichnung deutsch	Artikelgröße	Anzahl	ASD- Nummer (9-stellig)	Versorgungs- nummer	Hersteller- code (original)	TKZ (original)	Preis in € inkl. MwSt.	Pack- ungsart	Bemaßung (L x B x H in cm)	Gewicht (kg)	AIT- Element (Barcode Bild)	AIT- Element (Barcode Text)
1		Schutzweste	XS	1	xxxxxAxxx	xxxx-xx-xxx- xxxx		xxxxxxx	xx,xx€					
1.1		Schutzwestenhülle Vorderteil	XS	1	xxxxxAxxx	xxxx-xx-xxx- xxxx		xxxxxxx	xx,xx€					
1.2		Schutzwestenhülle Rückteil	XS	1	xxxxxAxxx	xxxx-xx-xxx- xxxx		xxxxxxx	xx,xx€					
2		...		n	xxxxxAxxx	xxxx-xx-xxx- xxxx		xxxxxxx	xx,xx€					
2.1		...		n	xxxxxAxxx	xxxx-xx-xxx- xxxx		xxxxxxx	xx,xx€					
2.2		...		n	xxxxxAxxx	xxxx-xx-xxx- xxxx		xxxxxxx	xx,xx€					

Tabelle 1 Beispiel Katalogisierungsliste

Legende:

Lfd Nr.	In dieser Leistungsbeschreibung genannten Versorgungsartikel/Systemkomponenten (Baugruppe) sind mit einer laufenden Nummer zu versehen. Die entsprechenden Einzel-/Ersatzteile unterhalb des Artikels sind mit einer Unternummerierung zu versehen.
Produktabbildung	Darzustellen ist eine Produktabbildung /Foto (Auflösung ca. 200*160) des Versorgungsartikels /der Systemkomponente (Baugruppe) und ggf. des Einzel-/Ersatzteils auf weißem Hintergrund pro ASD-6. Sollte die Farbgebung des Artikels auf der Produktabbildung abweichend zu der geforderten Farbgebung sein muss dies an der Produktabbildung mit folgendem Zusatz „Farbe abweichend“ kenntlich gemacht werden.
Bezeichnung deutsch	z.B. "Feldmütze-Winter". Die Eintragungen in der Spalte Bezeichnung sind fett auszuführen, wenn es sich um ein in dieser Leistungsbeschreibung genannten Versorgungsartikel/Systemkomponente handelt (Baugruppe). Sofern eine Systemkomponente in weitere Einzelteile zerlegt werden kann, sind die Einzel-/Ersatzteile unterhalb des Artikels in normaler Schriftstärke anzugeben. Bei der Bezeichnung deutsch ist, sofern vorhanden, die Artikelbezeichnung aus der Produktspezifikation zu verwenden.
Artikelgröße	z.B. XS, M-L, 46, 56-58, 10 1/2 etc.
Anzahl	Mengenangabe des Artikels im Gesamtsystem oder der Systemkomponente.
ASD-Nummer (9-stellig)	z.B. 12345A010 Bestehend aus 6-stelligem Zahlen- und Buchstabencode (ASD-6) zur Identifikation des Artikels; sowie 3-stelliger Größenkennung. Sofern zum Zeitpunkt der Erstellung der Katalogisierungsliste noch keine ASD-9 Nummern vorliegen, können diese Felder zunächst frei gelassen werden. Bei Vorlage der Katalogisierungsliste beim AG wird von diesem die ASD-9 Nummer angelegt und dem AN zur Verfügung gestellt.
Versorgungsnummer	Nato Stock Number (NSN); 13-stellig Versorgungsnummer, wird durch den Bund vergeben ggf. erst bei Auftragsausführung bekannt.
Herstellercode (original)	Kennzeichnung des Originalherstellers beim Bund z.B. X123. Handelt es sich um einen neuen Hersteller, welcher noch keinen Herstellercode beim Bund zugewiesen hat, wird dieser im Rahmen der Katalogisierung vergeben. Hierzu ist die Firmierung und vollständige Anschrift des Herstellers einzutragen. Kein

	Händler/Vertriebsfirma eintragen.																																
TKZ (original)	Teilekennzeichen (z.B. Artikelnummer des Versorgungsartikels /der Systemkomponente (Baugruppe) des Einzel- /Ersatzteils), Individuelle Artikelnummer je Größe, die durch den Originallieferanten vergeben wird. Kein Händler/Vertriebsfirma eintragen. Ist eine individuelle Artikelnummer je Größe nicht gegeben, sind zur Vervollständigung des TKZ der Artikelnummer die entsprechende Größe zu ergänzen z.B.: Artikelnummer "6750" in der Größe "35" ergibt die TKZ "6750-35"																																
Preis in € inkl. MwSt.	Bruttopreis je Artikel und Größe in €, planerischer Richtpreis mit Bezug zur Liefermenge																																
Packungsart	Bezeichnung der Bezugseinheit nach Bw-Schlüssel 3050 (Bezugseinheitenkode) <table border="1" data-bbox="490 375 741 810"> <thead> <tr> <th>Kürzel:</th> <th>Beschreibung:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>BG</td><td>Beutel</td></tr> <tr><td>BT</td><td>Flasche</td></tr> <tr><td>BX</td><td>Schachtel</td></tr> <tr><td>CN</td><td>Büchse /Dose</td></tr> <tr><td>EA</td><td>Stück</td></tr> <tr><td>KG</td><td>Kilogramm</td></tr> <tr><td>LM</td><td>Laufender Meter</td></tr> <tr><td>MR</td><td>Meter</td></tr> <tr><td>PG</td><td>Packung</td></tr> <tr><td>PR</td><td>Paar</td></tr> <tr><td>PZ</td><td>Päckchen</td></tr> <tr><td>RO</td><td>Rolle</td></tr> <tr><td>SE</td><td>Satz</td></tr> <tr><td>SM</td><td>Quadratmeter</td></tr> <tr><td>TU</td><td>Tube</td></tr> </tbody> </table>	Kürzel:	Beschreibung:	BG	Beutel	BT	Flasche	BX	Schachtel	CN	Büchse /Dose	EA	Stück	KG	Kilogramm	LM	Laufender Meter	MR	Meter	PG	Packung	PR	Paar	PZ	Päckchen	RO	Rolle	SE	Satz	SM	Quadratmeter	TU	Tube
Kürzel:	Beschreibung:																																
BG	Beutel																																
BT	Flasche																																
BX	Schachtel																																
CN	Büchse /Dose																																
EA	Stück																																
KG	Kilogramm																																
LM	Laufender Meter																																
MR	Meter																																
PG	Packung																																
PR	Paar																																
PZ	Päckchen																																
RO	Rolle																																
SE	Satz																																
SM	Quadratmeter																																
TU	Tube																																
Bemaßung (L x B x H in cm)	Länge x Breite x Höhe in cm; Abmessungen des einzelnen, nicht verpackten Artikels, ggf. in zusammengelegtem Zustand; Sollten die tatsächlichen Bemaßungen noch nicht bekannt sein und erst im Rahmen der Fertigung zur Verfügung stehen, können kalkulatorische Bemaßungen verwendet werden.																																
Gewicht (kg)	Gewicht je Artikel und Größe in kg. (z.B. 0,5 kg) Sollten die tatsächlichen Gewichte noch nicht bekannt sein und erst im Rahmen der Fertigung zur Verfügung stehen, können kalkulatorische Gewichte verwendet werden.																																
AIT-Element (Barcode Bild)	Das AIT-Element ist als Foto abzubilden. Ist das AIT-Element von einem Händler/Vertriebsfirma herausgegeben (nicht Originalhersteller), dann ist der Herstellercode und das TKZ des Händler/Vertriebsfirma zusätzlich anzugeben.																																
AIT-Element (Barcode Text)	Das AIT-Element bzw. GTIN (Global Trade Item Number) ist als arabische Zahlenfolge in maschinenlesbarer Form abzubilden. Ist das AIT-Element von einem Händler/Vertriebsfirma herausgegeben (nicht Originalhersteller), dann ist der Herstellercode und das TKZ des Händler/Vertriebsfirma zusätzlich anzugeben.																																

ID	Zk	Leistungsanforderung (LAfo)	Nachweis durch	Beurteilungsumfang und Durchführung	Nachweis bei Angebotsabgabe	Prüfung bei Beurteilung des Angebots / der Angebotsmuster	Nachweis bei Lieferung Erprobungsmuster	Prüfung im Rahmen der Untersuchung der Erprobungsmuster	Nachweis im Rahmen der Auftragsausführung
		Zu jeder in der Katalogisierungsliste enthaltenen Systemkomponente und Einzelteil ist ein Produktdatenblatt im Format DIN A4 zu erstellen und an den AG zu übermitteln.	Produktdatenblatt	Prüfen, ob Datenblatt für alle in der Katalogisierungsliste aufgeführten Teile vorhanden					X
		<p>Das Produktdatenblatt enthält folgende Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sämtliche Angaben der Katalogisierungsliste, außer Preis • 1 Produktabbildung (Größe ca. 1/3 der Gesamtfläche des Datenblattes) • Farbe des Artikels; Es sind die von außen sichtbaren Farben des Artikels anzugeben, z.B.: Futter RAL 7013 Braungrau (Steingrau-Oliv), Außenseite RAL 7013 Braungrau (Steingrau-Oliv) • Kurze allgemeine Beschreibung des Verwendungszweckes (ohne Verwendung von Abkürzungen) • Materialzusammensetzung z.B. 50% Baumwolle 50% Polyacryl; Flasche Edelstahl, Handschuhe Leder • Besondere Merkmale z.B. Flammhemmung, 	Produktdatenblatt	Prüfen, ob Informationen im Datenblatt enthalten sind					X

		Vektorenschutz, IR-Schutz oder wasserabweisend Das Produktdatenblatt muss den Artikel klar identifizieren und gegenüber ähnlichen Artikeln abgrenzen.							
		Die Produktdatenblätter sind unverzüglich nach Vorliegen der ASD-Nr. vollständig und fehlerfrei über den Bekleidungsdienstleister BwBM GmbH dem zuständigen Projektreferat im BAAINBw vorzulegen. Die Erteilung einer Versorgungsnummer durch das Logistikkommando der Bundeswehr erfolgt innerhalb von 90 Tagen nach Vorliegen eines vollständigen und fehlerfreien Produktdatenblatts.	Produktdatenblatt	Prüfen, ob vorhanden					X
		Das Produktdatenblatt ist mit Herstellerlogo, Herstelleranschrift und Herstellerkontaktinformation durch den Originalhersteller (kein Händler/Vertriebsfirma) zu erstellen.	Produktdatenblatt	Prüfen, ob vorhanden					X
		Die Produktdatenblätter sind in deutscher Sprache vorzulegen. Bei Herstellern außerhalb des DACH-Raums (Deutschland-Österreich-Schweiz) sind diese stets in englischer Sprache zu erfassen.	Produktdatenblatt	Prüfen, ob vorhanden					X
		Die Produktdatenblätter sind in folgender Ausführung dem AG zur Verfügung zu stellen: <ul style="list-style-type: none"> • bis zu einer Datengröße von 20 MB per E-Mail als PDF-Datei (nicht editierbar, jedoch ohne Passwortschutz für drucken und Kopieren von Textinhalten und Produktabbildungen) • ab einer Datengröße von 20 MB elektronisch als PDF-Datei (nicht editierbar, jedoch ohne Passwortschutz für drucken und Kopieren von Textinhalten und Produktabbildungen) auf USB 	Datei Produktdatenblatt	Prüfen, ob vorhanden					X
		Die elektronischen Dateien der Produktdatenblätter sind in folgender Reihenfolge zu benennen mit: <ul style="list-style-type: none"> • Herstellercode, sofern kein Herstellercode bekannt, ist folgendes anzugeben „XXXXX“ • Unterstrich • Teilekennzeichen • Unterstrich 	Datei Produktdatenblatt	Prüfen, ob Dokumente entsprechend benannt					X

		<ul style="list-style-type: none"> DB (= Datenblatt) Beispiel: CN591_573750_DB.pdf							
		Bei der Übermittlung von Bildmaterial ist sicherzustellen, dass die nicht-ausschließlichen Nutzungsrechte an den Bildern, dem Bund überlassen werden.	Eigenerklärung	Vorlage schriftlich					X